

# KONTAKT

Evangelisch-Lutherische  
Johanneskirche Erlangen



Gemeindebrief Juni 2013 – **Internetausgabe**



Stand: 13.5.2013

*Die Geburtstage entnehmen Sie bitte der Papierausgabe des KONTAKT.*

Wir gratulieren herzlich

und wünschen Gottes Segen.

*Lobe den Herren, der sichtbar dein Leben gesegnet, /  
der aus dem Himmel mit Strömen der Liebe geregnet. /  
Denke daran, / was der Allmächtige kann, /  
der dir mit Liebe begegnet. (Evangelisches Gesangbuch 316, 4)*

Es werden nur die Geburtstage von Gemeindemitgliedern mit 70, 75, 80 oder mehr Jahren angegeben. Wer die Veröffentlichung nicht wünscht, möge dies bitte dem Pfarramt  
Tel. 4 13 04 zwei Monate vorher mitteilen

Titelseite: C.R. Morath, Blick vom neuen Kindergarten auf die Kirche beim Richtfest

*Gott hat sich selbst nicht unbezeugt gelassen,  
hat viel Gutes getan und euch vom Himmel Regen  
und fruchtbare Zeiten gegeben, hat euch ernährt  
und eure Herzen mit Freude erfüllt.*

Apostelgeschichte 14,17

Als Paulus mit Barnabas in Lystra war, konnte ein von Geburt an Gelähmter wieder gehen, nachdem er Paulus Worte hörte, diese sein Herz berührten und er anfang an Gott zu glauben.

Das hat das Volk von Lystra glauben lassen, dass Paulus und Barnabas selbst Götter sind und so wollten diese ihnen Opfer bringen. Paulus und Barnabas aber taten alles, um die Leute von Lystra vom Gegenteil zu überzeugen, doch diese waren nicht von ihren Vorstellungen abzubringen. Da sprach Paulus: "Gott hat sich selbst nicht unbezeugt gelassen, hat viel Gutes getan und euch vom Himmel Regen und fruchtbare Zeiten gegeben, hat euch ernährt und eure Herzen mit Freude erfüllt."

Gott wird für einige Menschen erst sichtbar, wenn etwas passiert, dass in ihren Vorstellungen so nicht vorkommt. Dabei sehen sie nicht, dass er schon immer da war und für sie gesorgt hat, auch wenn sie ihn nicht kannten.

Auch in der heutigen Zeit, in der wir Menschen gestresst den Alltag durchleben, bleibt uns vieles verborgen, das schon lange für uns bereit ist. Wir sind in unseren Vorstellungen und Gewohnheiten gefangen und nehmen vieles nicht wahr, das schon an Gutem von Gott da ist. Ich denke, das kommt daher, dass es uns Menschen schwer fällt, alte Denkweisen abzulegen und "das Neue" so anzunehmen, wie es von Gott gemeint ist. Falsche Interpretationen, Missverständnisse und nicht eingeübter Umgang mit allem, was wir nicht kennen oder was nicht einfach zu verstehen ist, verstärken dieses Problem zusätzlich.

Der Bericht aus Lystra endet damit, dass Paulus gesteinigt und zur Stadt hinausgetragen wird. Aber Paulus war nicht tot. Er stand auf und zog mit seinem Gefährten Barnabas weiter.

Gott hat Paulus die Kraft gegeben weiter zu machen und nicht aufzugeben.

Wenn auch wir Menschen uns heutzutage Gottes Kraft bewusst machen, die Augen und Ohren öffnen und unsere Gaben so einsetzen, dass alles das, was Gott schon lange für uns vorbereitet hat, sichtbar wird, ungeachtet dessen, dass es auch mal Arbeit macht oder unangenehm ist, dann wird der Weg von Paulus in seinem Sinne fortgesetzt.

*Völker Warnke*



## **Kinder-Gottesdienst und Schatzinsel:**

Kinder-GD: 2. / 9. / 16. / 23. Juni / 28. Juli

**KIRCHE MIT  
KINDERN**

Gemeindefest-Familien-Gottesdienst: 30. Juni

Schatzinsel: 7. / 14. / 21. Juli



## **Rückblick Familien-Wochenende 3.-5. Mai 2013**

Neun Familien machten sich für ein Wochenende auf den Weg nach Weissenstadt ins Fichtelgebirge.

Das gut geführte und wirklich schöne Schullandheim ist uns schon sehr vertraut. Die Kinder lieben die Turnhalle, das Trampolin und die große Spielwiese mit Fußballfeld. Die Eltern genießen das Essen, ohne vorher lange in der Küche stehen zu müssen und haben so Zeit für ausführliche Gespräche.

Ein Bibelvers aus den Abschiedsreden Jesu - "Ich bin der Weinstock, und ihr seid die Reben. Wer mit mir verbunden bleibt, so wie ich mit ihm, in dem kann ich wirken, und er wird viel Frucht tragen. Wer sich aber von mir trennt, der bleibt unfruchtbar" Joh. 15,5 - zog sich durch das Wochenende.

So haben wir am Samstagmorgen in unseren Familien neun Stationen absolviert, in denen wir die Verbundenheit mit Jesus ganz praktisch werden ließen: „Wofür können wir als Familie Gott danken, wo belastet uns Schuld, die dann gleich ans Kreuz gebracht wurde oder wofür wollen wir Gott bitten“. Wir haben uns gegenseitig Bibelverse vorgelesen, durch die uns wieder neu bewusst wurde, dass wir Gottes Kinder sind, dass wir wunderbar gemacht sind und wir einen Papa im Himmel haben, der für uns sorgt und uns unendlich liebt.

Am Nachmittag gab es Spielstationen zum Bibelabschnitt „Arbeiter im Weinberg“, bei denen die Familien Geschicklichkeit, Schnelligkeit und Kampfgeist beweisen mussten. Gott meinte es gut mit uns und schenkte uns für diese Zeit schönes Wetter, so dass wir draußen sein konnten.

Im Gottesdienst am Sonntag überlegte jede Familie, wie sie die Verbundenheit mit Jesus im Alltag erneuern und konkret machen kann.

Wir danken Gott für eine schöne gemeinsame Zeit in guter Gemeinschaft und Verbundenheit mit Jesus.

## **Termine Jugendtreff:**

- |          |   |
|----------|---|
| 07. Juni | Inlinerfahren nach Möhrendorf mit Eis essen |
| 21. Juni | Turnierabend                                |
| 05. Juli | Baggerseeausflug                            |
| 19. Juli | Picknick Wiesengrund                        |

## Aus dem Gemeindeverein



In diesem Monat möchten wir Ihnen einen kurzen Überblick über die Historie und die Aktivitäten geben, die durch die Finanzierung der Jugendleiterstelle ermöglicht werden.

Der Gemeindeverein wurde im Juli 1999 von 24 Gründungsmitgliedern ins Leben gerufen. Im April 2000 konnte die amtliche Eintragung in das Vereinsregister beim

Amtsgericht Erlangen erreicht werden. Zwischenzeitlich zählt der Verein 63 Mitglieder und 41 Paten, die den Verein durch regelmäßige Gaben unterstützen. Zusätzlich erreichen uns aber auch unterschiedliche Einzelspenden. Aber auch Nichtmitglieder können die Arbeit des Vereins durch Patenschaften oder Einzelspenden unterstützen bzw. fördern.

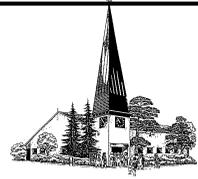
Unsere Johanneskirche betreibt seit Jahren eine umfangreiche und erfolgreiche Jugendarbeit. Das Programmangebot beinhaltet die Führung einer Kleinkinderkrabbelgruppe, die Kindergottesdienstbetreuung mit Kindern ab 5 Jahren, es geht weiter über die Führung von Jugendgruppen der Altersspanne von 7 bis 18 Jahren und darüber, bis zur Durchführung von Jungschar- und Erlebnisfreizeiten. Daneben führen wir auch Freizeiten für Präparanden und Konfirmanden durch. Wir verbinden mit unserer Jugendarbeit geistliche Ziele und wollen unsere Jungen und Mädchen auf ihrem Weg des Heranwachsens begleiten. Die Veranstaltungen beinhalten deshalb auch geistlich ausgerichtete Elemente der Besinnung auf ein Bibelwort und ein Gebet. Mit diesem Programm möchten wir die Jugendlichen auf die Anforderungen einer modernen Gesellschaft vorbereiten und ihnen wichtige geistliche Wertevorstellungen mit auf ihren Lebensweg geben. Diese Jungen und Mädchen von heute, werden morgen die Glieder unsere Gemeinden und der Gesellschaft sein. (siehe auch Seite „Jugend und Familie“ im KONTAKT)

Wir wollen diese Jugendarbeit auch in den kommenden Jahren fortsetzen. Sie hat sich bewährt. Allerdings hat sich die Ertragslage des Vereins in den letzten Jahren stetig verschlechtert. Ein Großteil der Unterstützungsbeträge wurde bisher durch Patenschaften gesichert. Hier sagen Menschen über einen von ihnen selbst definierten Zeitraum einen festen Unterstützungsbetrag zu. Einige langjährige Paten können das jetzt nicht mehr leisten, da sie aus Altersgründen diese Mittel nun selbst brauchen, z.B. weil sie jetzt im Altersheim bzw. Pflegeheim leben. Wir möchten SIE deshalb bitten, den Verein durch IHRE Patenschaft / Mitgliedschaft zu unterstützen.

*Wolfgang Michel und Hartmut Niehoegen*

Mitglieder im Vorstand des Gemeindevereins

**Johanneskirche Erlangen**



**Mo. bis Sa.** 19.30 Abendgebet in der Kapelle  
**Jeden Mittwoch** 09.00 „Gebet für die Gemeinde“ in der Kapelle

**So. 02.06.**  10.00 Gottesdienst **Siemoneit**  
*1. Sonntag nach Trinitatis*  
 19.00 Taizé-Andacht **Morath und Team**

**So. 09.06.**  10.00 Gottesdienst mit Abendmahl, Mitwirkung des Kirchenchors **Alpermann**  
*2. Sonntag nach Trinitatis*  
*Predigt: Jesaja 55, 1 – 3b (3c – 5)*

**So. 16.06.**  10.00 Musikalischer Gottesdienst **Morath**  
*3. Sonntag nach Trinitatis*  
*(siehe S. 7)*  
 11.45 Spätaufsteher-Gottesdienst (siehe S. 7) **Morath/ Dr. Luibl**  
 17.30 „Soul meets God“ – Lobpreisgottesdienst **Eunicke und Team**  
 im Gemeindehaus

**So. 23.06.**  10.00 Gottesdienst **Eunicke**  
*4. Sonntag nach Trinitatis*  
*anschließend Kirchenkaffe und die Bücherei ist geöffnet*

**So. 30.06.** 10.00 Gottesdienst zum Gemeindefest **Morath**  
*5. Sonntag nach Trinitatis*  
*(Programm Gemeindefest siehe hintere Umschlagseite)*

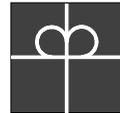
**So. 07.07.** 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl **Morath**  
*6. Sonntag nach Trinitatis*  *Predigt: Jesaja 43, 1 - 7*  
 09.30 "Schatzinsel JOKI" im Gemeindehaus **Krußig und Team**  
 19.00 Taizé-Andacht **Morath und Team**

 = 10.00 gleichzeitig Kindergottesdienst, beginnend in der Kirche

 = 09.30 Spielzeit, 10.00 besonderer Familiengottesdienst im Gemeindehaus

**Bodelschwingh-Haus**

**Fr. 07.06. 10.15** Gottesdienst **Eunicke**  
**Fr. 21.06. 10.15** Gottesdienst **Alpermann**



**Seniorenzentrum Erlenfeld**

**Fr. 14.06. 16.00** Gottesdienst **Eunicke**  
**Fr. 28.06. 16.00** Gottesdienst **Alpermann**

Veranstaltungen, sofern nicht anders vermerkt, im Gemeindehaus, Schallershofer Str. 13.

### Gemeindekreise und -veranstaltungen in zeitlicher Folge

Mo.	03.06.	18:30	Männerkreis, Spaziergang
Fr.	07.06.	19.00	Jugendtreff Inline-Fahren nach Möhrendorf
Mo.	10.06. – Sa.	15.06.	Kleidersammlung für Bethel ( <i>siehe S. 9</i> )
Mo.	10.06.-14.06.		Seniorenreise nach Maria Alm
Mo.	10.06.	19.30	Frauenkreis: Reisebericht Japan, Referentinnen: Frau Kellner, Frau Krause
		20.00	Kirchenvorstand Sitzung
Fr.	21.06	17.00	Frauentreff: Cocktail-Abend bei Erlina
Mo.	24.06	14.30	Seniorenclub Gymnastik mit Frau Reim
So.	30.06.	10.00	Gemeindefest ( <i>siehe hintere Umschlagseite!</i> )
Do.	27.06.	09.00	KONTAKT zusammenfügen
Do.	27.06.	19.30	Ökumenekreis in der Bücherei der Johanneskirche

### Herzliche Einladung:

Sonntag, 16. Juni 2013 – 10.00 Uhr

#### Musikalischer Gottesdienst

mit der Sonate für Violine und Cembalo VI G-Dur von J.S.Bach

Gesa Kessler, Barockvioline; Prof. Dr. Christoph Bossert, Cembalo und Orgel

Liturgie und Predigt: C.R.Morath

Sonntag, 16. Juni 2013 – 11.45 Uhr

#### Wort und Musik für nachdenkliche Spätaufsteher

Thema: „Trinität“ – heilsame Verwirrung

Dr. Hans Jürgen Luibl, Texte; C.R.Morath, Orgel

### Regelmäßige Veranstaltungen (außer in den Ferien)

Di.	09.15	Gebetskreis „Mütter in Kontakt“	14-tägig, Infos bei Diana Krubig
	15.30-17.00	Pfadfinder	Kinder der 2. Klasse, Infos Hannah Beck, Tel. 304883
	20.00	Bibelwerkstatt	14-tägig in den ungeraden Wochen
Mi.	11.00-18.00	Buchausleihe in der Gemeindebücherei	Brigitte Beer, Tel. 46207
	20.00	Kirchenchor	Infos bei Bärbel Hanslik, Tel. 63178
	20.00	Blechbläser in der Bücherei	Infos bei Markus Bährle, Tel. 26435
Do.	16.00	Pfadfinder	Kinder 4. und 5. Klasse, Infos bei K. Leimeister Tel. 49 08 38
	18.00	Gitarrenkurs für Anfänger	Infos bei Torsten Uhlemann
	19.00	Gitarrenkurse für jedes Alter,	Tel. 09195 / 9 21 55 25
Fr.	09.30	Krabbelgruppe	Infos bei Diana Krubig
	15.00	JoKi-Kids	Jungen und Mädchen 8 – 13 Jahre, Infos K. Krubig
	18.30	MuM (Mann und Musik)	jeden 1. Freitag i.M., Pfr. J. Eunicke
	19.00	Jugendtreff, Jugendliche ab 14, 2 x monatlich,	Infos Angelika Gursch, <a href="mailto:geli.gursch@googlemail.com">geli.gursch@googlemail.com</a>

Die Treffen der „Hauskreise“ entnehmen Sie bitte dem Aushang im Vorraum der Kirche oder dem gelben Faltblatt der Gemeinde.

## Die „großen“ und „kleinen“ Käfer in unserer Gemeinde

Wir, die „Großen“, sind Silvia Rohmer und Silvia Schellig. Gemeinsam leiten wir die Käfergruppe seit 2007. Ins Leben gerufen wurde sie schon ein paar Jahre früher von Uschi Hermannstädter. Unsere „Kleinen“ sind unsere 10 bis 12 Kinder im Alter von 1 ½ bis 3 Jahren, die wir an drei Vormittagen in der Woche (von Montag bis Mittwoch) in den Gruppenräumen des Gemeindehauses betreuen.

Wir geben den Kindern in einer kleinen Gruppe die Möglichkeit, ihre Neugierde, ihren Bewegungsdrang, die Freude am gemeinsamen Tun auszuleben, indem wir ihnen vorlesen, mit ihnen singen, spielen und basteln. Kinder sind in besonderem Maße bereit sich auf andere einzulassen. Sie gehen unbefangen und spontan miteinander um und lernen sich rasch näher kennen. Durch gemeinsames Essen, Rücksichtnahme auf Jüngere, Einhaltung kleiner Regeln werden die Kinder spielerisch auf den Besuch des Kindergartens vorbereitet. Durch Rituale wie das regelmäßige Frühstück oder den Stuhlkreis geben wir den Kindern Sicherheit und Geborgenheit. Jedes Kind soll sich bei uns durch Annahme seiner eigenen Persönlichkeit wohl und sicher fühlen.

Sehr wichtig sind uns die Feste im Jahreskreis wie Erntedank, der Martinstag, Weihnachten oder Ostern, die wir mit passenden Liedern, Bastelarbeiten und Geschichten in unseren Vormittag integrieren. Auch die Geburtstage, der Kinder, die mit Kuchen und Liedern ausgiebig gefeiert werden, sind immer etwas Besonderes.

Über die Jahre haben sich zwischen vielen Eltern und Kindern Freundschaften entwickelt, die bis weit in die Schulzeit bestehen. Für das Gruppenjahr 2013/14 haben wir noch einige Plätze frei. Über „Schnupperkinder“ und ihre Eltern freuen wir uns immer. Kontakt (bitte nachmittags): Silvia Rohmer 09131/9245114

---

## Mitarbeit fördern! Sammlung kirchliche Jugendarbeit

Jedes Jahr im Juni findet in allen bayerischen Kirchengemeinden die Sammlung für kirchliche Jugendarbeit statt. Auch wir als Evangelische Jugend Erlangen und die Kirchengemeinden im Dekanat Erlangen wollen uns daran beteiligen.

Die evangelische Jugendarbeit ist wichtig: Jugendliche finden hier Orte, an denen sie ihren Glauben finden und leben können. Kinder und Jugendliche treffen sich regelmäßig in unseren Gemeinden. Sie erleben ein stärkendes Miteinander und Wir-Gefühl.

Wir würden uns sehr freuen, wenn sie auch in diesem Jahr wieder einen Spendenbetrag überweisen würden - bitte über das **Konto der Kirchengemeinde 4001634 BLZ 76350000, Sparkasse Erlangen, mit Verwendungszweck „Juni-Sammlung / Kirchl. Jugendarbeit“**. 60 Prozent davon bleibt im Dekanat für eigene Aufgaben. Herzlichen Dank!  
Ihre Evangelische Jugend Erlangen

## Anmeldung zur Präparandenzeit bis Ende Juni- Info-Abend

Ende September beginnt wieder die Vorbereitungszeit auf die Konfirmation. Sie ist in unserer Gemeinde zweijährig, aufgeteilt in die Präparanden- und Konfirmandenzeit. Für den Präparandenunterricht kommen alle Kinder in Frage, die im kommenden Schuljahr 2013/2014 die 6. oder 7. Klasse besuchen. Sie werden von uns angeschrieben und über alle Termine informiert. Sollten Sie keinen Brief erhalten oder Fragen haben, kommen Sie bitte auf uns zu oder rufen Sie im Pfarramt (Tel. 41304) an.

**Anmeldung:** Damit wir planen können, bitte möglichst bis Ende Juni im Pfarramt.

Am **Dienstag, den 16. Juli** wird von **19.00 bis 21.00 Uhr** ein **Info-Abend für Eltern und zukünftige „Präpis“** stattfinden, zu dem wir bereits jetzt herzlich einladen. (Nähere Infos bekommen Sie noch schriftlich).

Fragen richten Sie gerne an Pfarrer Johannes Eunicke (Tel. 92 32 017).

Vielleicht treffen wir uns ja auch beim Gemeindefest und können da schon einiges bereden. Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen und Ihrem Kind!



## Altkleider-Sammlung - 10. bis 15. Juni 2013

Vom 10. bis 15. Juni wird wieder vom Sozialwerk Bethel eine Kleidersammlung durchgeführt. Es können gut erhaltene (!) Kleidung, Haushaltswäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere, Pelze und Federbetten - jeweils gut verpackt, Schuhe paarweise gebündelt - im **Pfarramt täglich zwischen 9.00 und 17.00 Uhr** abgegeben werden.

Plastikbeutel können im Pfarramt oder im Kircheneingang mitgenommen werden.

Eigene Entlastung bringt Hilfe für andere!

Zusätzliche Betreuungsleistungen für an einer Demenz erkrankte Angehörige sind stundenweise Entlastungsangebote, die Sie über die Leistungen der Pflegekasse in Anspruch nehmen können. Die Pflegekasse übernimmt Kosten für die Teilnahme eines Pflegebedürftigen an anerkannten niedrigschwelligen Betreuungsangeboten im Rahmen der „Zusätzlichen Betreuungsleistungen. Diese Leistung kann in einer Betreuungsgruppe oder durch eine stundenweise Betreuung bei Ihnen zu Hause erfolgen.

Dies ermöglicht Ihnen, entspannt Termine wahrzunehmen oder ein paar Stunden für sich Zeit zu haben. Während Ihrer Abwesenheit übernehmen geschulte Demenzbegleiter unseres Helferkreises die erforderliche Betreuung. In der Nachmittagsgruppe erfahren die Menschen mit Demenz für mehrere Stunden Gemeinschaft in familiärer Umgebung und unter fachlicher Anleitung gezielte fördernde Angebote die unter dem Motto: „begegnen bewegen bewahren“ stehen.

Das Besondere unserer Nachmittagsgruppe ist die familiäre Umgebung, die bei einer Gruppengröße von maximal 10 Gästen und den räumlichen Voraussetzungen im „Wintergarten“ des Bodelschwingh-Hauses, gegeben ist. Durch den Helferkreis ist es uns möglich, die Nachmittage so zu gestalten, dass drei Demenzbegleiter für 6 Gäste anwesend sind. Somit ist eine individuelle Begleitung und Förderung möglich. Sie und Ihre Angehörigen haben die Möglichkeit, das Angebot für sich zu prüfen. Gerne kann Ihr Angehöriger an einem Nachmittag als „Schnuppergast“ teilnehmen um festzustellen, ob dieses Angebot Ihre Bedürfnisse erfüllt.

Diese Angebote helfen, pflegende Angehörige zu entlasten. Ältere Menschen in unserer Gruppe erleben Gemeinschaft mit Anderen, haben Erfolgserlebnisse bei den Aktivangeboten und erfahren Freude am Üben.

Die Versorgung und Betreuung von Menschen mit Demenz ist eine 24- Stunden Aufgabe an 365 Tagen im Jahr. Um diesen Anforderungen entgegen zu treten ist diese stundenweise Entlastung ein kleiner Meilenstein in Ihrer intensiven Versorgung zu Hause.

„Zu wissen, was ein Mensch war, zu sehen, was ihm die Krankheit Stück für Stück nimmt und mit dem Rest zu leben, ist die zentrale Herausforderung an die Angehörigen. Das Leben in dieser Weise zu meistern, ist die Kunst.“  
(Alzheimer Gesellschaft München e.V.)

### **Nachmittagsgruppe: „Kaffeeklatsch und mehr.“**

jeden Montag von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr im „Wintergarten“ des Bodelschwingh-Hauses Habichtstraße 14, 91056 Erlangen.

### **Wir beraten Sie gerne:**

Diakonie Aktiv gmbH, AKTIV- professionelle Demenzbetreuung  
Frau Elke Chretien, 09131 / 6301 – 200, Mobil: 0176 / 16301599

**Getauft wurde:**

*Die Taufen entnehmen Sie bitte der Papierausgabe des KONTAKT.*

**Bestattet wurde:**

*Die Bestattungen entnehmen Sie bitte der Papierausgabe des KONTAKT.*

*Ohne Gott bin ich ein Fisch am Strand,  
ohne Gott ein Tropfen in der Glut.  
Ohne Gott bin ich ein Gras im Sand  
und ein Vogel, dessen Schwinge ruht.*

*Wenn mich Gott bei meinem Namen ruft,  
bin ich Wasser, Feuer, Erde, Luft.*

*(Jochen Klepper)*

**Evangelisch - Lutherisches Pfarramt Johanneskirche, Schallershofer Straße 24, 91056 Erlangen**

E-Mail: [pfarramt@johanneskirche-erlangen.de](mailto:pfarramt@johanneskirche-erlangen.de) - Internet: [www.johanneskirche-erlangen.de](http://www.johanneskirche-erlangen.de)

Pfarrer Christoph Reinhold Morath	Tel.: 20 35 87	<u>Sprechzeiten</u>
E-Mail: <a href="mailto:morath@johanneskirche-erlangen.de">morath@johanneskirche-erlangen.de</a>	und 71 20 857	Mi. 09.30 bis 11.00 Uhr
Pfarrer Johannes Eunicke	Tel.: 92 32 017	und nach Vereinbarung
E-Mail: <a href="mailto:eunicke@johanneskirche-erlangen.de">eunicke@johanneskirche-erlangen.de</a>		nach Vereinbarung
Pfarrer Cyriakus Alpermann	Tel. 09135-729930	nach Vereinbarung
E-Mail: <a href="mailto:alpermann@johanneskirche-erlangen.de">alpermann@johanneskirche-erlangen.de</a>		nach Vereinbarung
Jugendreferenten Diana und Kent Krußig	Tel.: 48 37 31 (priv.)	nach Vereinbarung
E-Mail: <a href="mailto:krussig@johanneskirche-erlangen.de">krussig@johanneskirche-erlangen.de</a>	Tel.: 49 01 59 (dienstl.)	
Sekretärin Renate Emrich	Tel.: 4 13 04	Mo.- Fr. 09.00 - 12.00 Uhr
	Fax: 4 13 50	und nach Vereinbarung
Mesner Georg Müller	Tel.: 0160 95 92 17 82	

**Konto Johannesgemeinde**

Nr. 4001634, BLZ 76350000  
Sparkasse Erlangen

**Konto Gemeindeverein**

Nr. 4004961, BLZ 76350000  
Sparkasse Erlangen

**Johanneskindergarten, Schallershofer Straße 26, 91056 Erlangen**

E-Mail: [info@johanneskindergarten-erlangen.de](mailto:info@johanneskindergarten-erlangen.de)

Internet: [www.johanneskindergarten-erlangen.de](http://www.johanneskindergarten-erlangen.de)

Leiterin Anja Fiolka

Tel.: 90 76 045

Di. 14.00 - 16.00 Uhr

**Gemeindebrief „KONTAKT“**

„KONTAKT“ wird herausgegeben im Auftrag der Evang.-Luth. Johanneskirche Erlangen von D. Dürr (verantwortlich, Tel.: 4 14 49), C.R. Morath, R. Emrich, G. Friedel, Dr. E. Gröschel

**Layout / Druck**

Dieter Dürr / Johanneskirche, Druckauflage: 2300 Stück

**Redaktionsschluss ist der 10. des Vormonats**

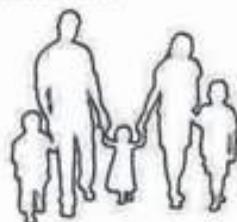
Herzliche Einladung zum Gemeindefest  
der Johanneskirche Alterlangen  
im Pausenhof der Hedenus-Grundschule



**Sonntag, 30. Juni 2013**



- |               |  |
|---------------|--|
| 10.00 Uhr     | Familien- Gottesdienst<br>anschl. Auftritt des Kindergartens |
| 12.00 Uhr     | Mittagessen  |
| 13.00 Uhr     | Spielstraße  |
| 14.00 Uhr     | Familien-Mini-Musical<br>„Pauli und der Räuber Stinkefuß“    |
| 15.00 Uhr     | Kaffee und Kuchen<br>Programm nach Ansage                    |
| ca. 16.45 Uhr | Abendessen – Grillen<br>dazu Musik von „MuM“                 |
| ca. 17.30 Uhr | Abschluss  |



mit vielen Angeboten für Groß und Klein:  
Familien-Gottesdienst / Musicals/ Musik  
Action für Kinder (von 1 bis 100!)  
Waffeln, Schokofrüchte, Sonnenstühle...  
Essen und Trinken und gute Unterhaltungen!...

**Herzliche Einladung!**

... da komm ich hin und bring wen mit ...

